

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 16 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS POSTENTGELT BAR ENTRICHTET JULI 2002

Bezirksmusikfest in Götzens 12. - 14. Juli

Festprogramm: Seite 23



I n h a l t :

Amtliches Seite 2

Bürgermeisterbrief Seite 3

Der Götzner informiert Seite 4-8

Die Grüne Seite Seite 9

Gemeindepolitik Seite 11

Vereinsleben Seite 18

Biomüll - Änderung des Abholtages

Ab der 27. Kalenderwoche, das ist ab 1. Juli 2002, wird der Biomüll nicht mehr am Dienstag, sondern am Montag jeder Woche abgeholt.

Die Bevölkerung wird ersucht, diese Änderungen zu beachten und den Biomüll bereits am Montag zur Abholung bereitzustellen.



Rest- und Biomüllsäcke können auch am Recyclinghof bezogen werden!

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:**

Freitag, 13. September 2002

An alle Hundebesitzer!!

Da es in der letzten Zeit immer wieder zu Zwischenfällen mit streunenden Hunden gekommen ist, möchte die Gemeinde Götzens die bestehende Hundeverordnung nochmals in Erinnerung rufen!

§ 1: Im gesamten Gemeindegebiet von Götzens sind Hunde außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundstücken an kurzer Leine zu halten.

§ 2: Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung können gemäß § 8 Abs. 1, lit. d, Tiroler Landespolizeigesetz 1976, LGBl. Nr. 60/1976 mit einer Geldstrafe bis zu S 3.000,- bestraft werden. Bei Vorliegen von erschwerenden Umständen kann gemäß Absatz 2 der zitierten Gesetzesstelle der Verfall von Tieren ausgesprochen werden, wenn diese Tiere dem Täter oder einem Mitschuldigen gehören.

DER FERIENBEGINN
IST UNS EIN FEST
7. JULI 2002

VON 18 UHR BIS 24 UHR

Für Unterhaltung
DJ's Pati und Ado
Live Act
Release

Veranstalter: Jugendliche Jugendraum Götzens
Ehrenschatz: Bgm. Hans Payr - Eintritt: Freiwillige Spenden

Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Götzens, Burgstraße 3
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Satz und Repro:

Werner's Atelier, Axams · Tel. 0 664/482 73 83
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Markus Lanznaster, Volkmar Reinalter
Druck: Kranebitter Druck, Telfs



Liebe Götznerinnen und Götzner!

Wieder einmal liegt eine neue Gemeindezeitung von Ihnen, welche sich steigender Beliebtheit in unserem Dorf erfreut. Das ist nur durch das idealistische Engagement der beteiligten Redakteure und „Gastautoren“ möglich, und an dieser Stelle möchte ich allen Mitarbeitern unserer Gemeindezeitung ein großes Dankeschön sowie ein dickes Lob aussprechen.

Wie gewohnt, darf ich Ihnen an dieser Stelle kurz über das Gemeindegesehen aus meiner Sicht berichten.

Wir hatten ja ursprünglich stark gehofft, dass bis Ende Juni die Umweltverträglichkeitsprüfung für das neue Liftprojekt abgeschlossen wäre. Hier waren wir zweifelsohne zu optimistisch.

Dieses aufwändige Behördenverfahren zieht sich mehr als erwartet in die Länge, sodass zu hoffen bleibt, dass es im heurigen Jahr abgeschlossen werden kann. Aber wir werden Sie über den Stand der Dinge auf dem laufenden halten.

Andere Projekte konnten dafür planmäßig abgeschlossen werden - wie zum Beispiel Wasser- und Kanalprojekt Velleberg. Die aufgegrabenen Flächen müssen nur noch begrünt werden. Ebenso ist das Kanalprojekt Geisterbühel beendet.

Dieses Vorhaben hatte sich anfänglich wegen der vielen Grundstücksverhandlungen gespießt, aber dankenswerterweise siegte doch die Einsicht für das Gemeinwohl.

Das letzte - aber weitaus das größte - Projekt Eithöfe wurde im Mai der Bevölkerung vorgestellt. Der Akt liegt zur Zeit beim Land und wird wasserrechtlich verhandelt.

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen.

In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

Während erste Kostenschätzungen von einem Aufwand von 364.000 Euro ausgingen, haben die Detailplanungen gezeigt, dass wegen verschiedenster - bis dahin unbekannter - Faktoren, die Herstellungskosten auf das Doppelte explodieren werden.

Dieses Faktum hat natürlich auch starken Einfluss auf unsere mittel- und langfristige Finanzplanung, darum wird sich im Herbst der Gemeinderat mit den verschiedenen Lösungsansätzen befassen müssen.

Ich persönlich sehe den einzig gangbaren Weg darin, dieses Bauvorhaben in mehreren Teilabschnitten zu realisieren. Mit den ersten Grabungsarbeiten könnte im heurigen Herbst begonnen werden. Obwohl uns der Schrecken über die unerwartete Kostensteigerung noch tief in den Knochen sitzt, werden wir gemeinsam zu einer akzeptablen Lösung kommen.

Im kulturellen Bereich kommen dafür einige Gustostückerln auf uns zu. Die bereits sehr beliebten Götzner Festwochen finden ausnahmsweise im September statt, um mit dem Bezirksmusikfest vom 12. bis 14. Juli nicht zu konkurrieren.

Dieses großartige musikalische Erlebnis findet nur sehr selten in unserer Gemeinde statt, und wir sind sehr froh, dass für das heurige Jahr Götzens als Austragungsort gewählt wurde.

Ich darf Sie alle sehr herzlich zur Teilnahme einladen und kann Ihnen versichern, dass mancher Ohrenschmaus Ihre Sinne verzaubern wird. Vor allem die Höhepunkte am Sonntag, beginnend beim Festakt und die Messe bei der Kirche sowie der Sternmarsch zum Festzelt sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen.

Somit wünsche ich uns allen einen schönen Sommer, und die Vorzeichen für einen solchen sind bis jetzt sehr gut.

Genießen Sie auch das vielfältige Angebot in unserer heimischen Natur und die gute Küche unserer Gastronomie.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Hans Payr

Treffen von Jung und Alt an der Volksschule Götzens

In der dritten Klasse trafen sich Alt und Jung. 14 Großeltern folgten dem Ruf, an der Schule und beantworteten Fragen der Kinder über die Vergangenheit in unserem Dorf und in unserer Schule. Wie sich jeder vorstellen kann, gab es viel zu berichten und erfragen. Dieser so befruchtende Dialog endete mit einer von den Kindern vorbereiteten Jause für Groß und Klein.

Das Projekt wurde von Inge Lair und Christiane Falschlunger, Lehrerinnen der 3a Klasse, entwickelt und geleitet.



Wir berichten über ein Interview

Vor ca. einem Monat bearbeiteten wir in Heimatkunde das Thema „Götzens einst und jetzt“.

Wir notierten uns viele Fragen über das alte Götzens, um von einheimischen Personen mehr über unsere Heimatgemeinde zu erfahren. Die Fragen richteten sich vom Aussehen des Ortes, bis hin zu den Arbeitsmöglichkeiten.

Eine Woche später trafen wir uns am Kirchplatz mit Frau Volderauer und Frau Wachter. Eifrig stellten wir unsere vielen Fragen an diese beiden Damen und erhielten interessante Antworten.

Wir erfuhren allerlei Wissenswertes über unsere Dorfgemeinde. Nachdem alle unsere Fragen beantwortet worden waren, bedankten wir uns und gingen mit neuen Erfahrungen in unsere Klasse zurück.

Manuel Abart 3b



Der Jugendchor „Götzner Diandln“ beim österr. Gemeindetag

Bei der Schlussveranstaltung des österr. Gemeindetages am 6. Juni 2002, im großen Saal des Congresshauses Innsbruck wirkten auch die „Götzner Diandln“ mit. Unter der Regie von Kammer Sänger Eduard Lehmann sangen sich die Mädchen mit Ihren hellen frischen Stimmen in ihren hübschen Trachten mit Melodien aus der Zeller Operette „Der Vogelfänger“ in die Herzen der 1900 anwesenden Bürger- und Vizebürgermeister. Es war auch ein einmaliges Erlebnis für die „Götzner Diandln“.



H.M.S.
HAUS-MEISTER-SERVICE
MICHAEL PIXNER
Josef-Abentung-Weg 31a
6091 Götzens 0664/400 90 91
Fax 05234 / 33650
michael.pixner@aon.at

Wollen Sie den Urlaub ohne an
Ihren Garten zu denken genießen?
Wird von mir gemäht und versorgt, die Blumen-
beete sind nicht vertrocknet oder ausgedörnt!

- ✘ Beaufsichtigung des ordnungsgemäßen Zustandes von Liegenschaften und der Pflege von Außenanlagen durch Rasenmähen
- ✘ Schneeräumung
- ✘ Asphaltflächen kehren
- ✘ Grünanlagen bewässern
- ✘ Reinhaltung der Müllsammelplätze
- ✘ Kehren von Gehsteig und Hof
- ✘ Kehren und Waschen von Stiegenhäusern und Gängen
- ✘ Reinigung von Stiegenhandläufen
- ✘ Reinigen von Stiegenhausfenstern und Außentüren
- ✘ Kehren des Kellers
- ✘ Ölen von Türen
- ✘ Austausch von kaputten Glühbirnen
- ✘ Botengänge usw.

Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge

4. KINDERERLEBNISWOCHE

SOMMER 2002

organisiert und veranstaltet vom
GESUNDHEITS- UND SOZIALSPRENGEL WESTLICHES MITTELGEBIRGE
sowie vielen Vereinen aus unserer Region

- **WER KANN TEILNEHMEN ?**
Alle Kinder der Sprengelorte (Mutters, Natters, Götzens, Birgitz, Axams, Grinzens) im jeweils angegebenen Alter
- **WAS KOSTET DAS ?**
Wenn nichts gesondert angegeben ist, ist ein Unkostenbeitrag von € 2,- (für Organisation und Veröffentlichung) pro Veranstaltung für jedes Kind am jeweiligen Tag mitzubringen.
- **WIE MELDE ICH MICH AN ?**
Einfach im Sprengelbüro (Tel. 05234/33080 von 08.00 – 12.00 Uhr) anrufen und sagen, an welcher Veranstaltung man an welchem Tag mitmachen will. Bitte die jeweilige Nummer angeben.

Die Veranstaltungen im Freien **ENTFALLEN** bei **REGENWETTER!!!** Programmänderungen behalten wir uns vor.

Für die Teilnehmer besteht seitens des Gesundheits- und Sozialsprengels und der Vereine kein Versicherungsschutz. Es wird keinerlei Haftung übernommen. Wir bitten deshalb die Erziehungsberechtigten, die Kinder zu entsprechend vorsichtigem Verhalten anzuleiten.

Der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge hofft wieder auf zahlreiche Teilnahme und wünscht allen viel Spaß!



Schwimmen, Sauna, Massagen, Solarien, Speisen, Spielen, Entspannen,
...Die Freizeitinsel im Mittelgebirge... Tel. 05234/68 3 22

PROGRAMM:

1. KINDERTHEATER (ab 6 Jahre)

Wann:
Montag, den 29. 07. 2002,
von 14.00 bis 16.30 Uhr
Wo: Volkstheater Axams

2. ERSTE HILFE (ab 6 Jahre)

Wann:
Dienstag, den 30. 07. 2002,
von 09.00 bis 12.00 Uhr
Wo:
beim Musikpavillon Götzens, bei Regenwetter im
Gemeindezentrum

3. BESUCH DES KLÄRWERKS INNSBRUCK – ROSSAU (ab 8 Jahre)

Wann:
Mittwoch, den 31. 07. 2002, 13.30 bis 16.00 Uhr
Wo:
Treffpunkt Bushaltestelle Axams oder Götzens
Kosten: € 5,- (inkl. Fahrtkosten)

4. BESICHTIGUNG DES HUNDEABRICHTERPLATZES (mit Begleitung schon ab 4 Jahre)

Wann:
Samstag, den 03. 08. 2002,
von 16.00 bis 17.00 Uhr
Wo:
Hundeabrichteplatz Grinzens (Richtung Kemater
Alm, 15 Gehminuten)

5. KEMATER ALM (ab 6 Jahre)

Wann:
Montag, den 5. 8. 2002, 14.00 – 17.00 Uhr
Wo:
Treffpunkt beim Gemeindeamt Grinzens

6. BESUCH BEI DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR NATTERS (ab 6 Jahre)

Wann:
Dienstag, den 6. 8. 2002, von 09.00 bis 11.30 Uhr
Wo:
beim Feuerwehrgerätehaus Natters

7. BASTELN VON WINDSPIELEN (ab 6 Jahre)

Wann:
Mittwoch, den 07. 08. 2002,
von 14.00 bis 16.00 Uhr
Wo:
Pfarrhaus Axams (Materialbeitrag wird noch bekanntgegeben)

**8. BESUCH BEI DER GENDARMERIE
AXAMS (ab 6 Jahre)**

Wann:
Donnerstag, den 8. 8. 2002,
von 14.00 bis 15.30 Uhr
Wo:
Treffpunkt am Gendarmerieposten Axams

**9. ERLEBNISNACHMITTAG BEI DER
BERGRETTUNG AXAMS (ab 9 Jahre)**

Wann:
Freitag, den 9. 8. 2002, 14.00 – 16.30 Uhr
Wo:
Treffpunkt beim Gemeindeamt Axams

10. KASPERLTHEATER (ab 4 Jahre)

Wann:
Samstag, den 10. 8. 2002, 15.00 – 16.00 Uhr
Wo:
Gemeindesaal Grinzens
Kosten: € 4,- (inkl. Eintritt)

**11. BESUCH DES WASSERWERKS MÜHLAU
(ab 8 Jahre)**

Wann:
Montag, den 12. 08. 2002, 13.30 bis ca. 16.00 Uhr
Wo:
Treffpunkt an der Bushaltestelle Axams oder
Götzens Kosten: € 5,-- (inkl. Fahrtkosten)

**12. BESUCH IN DER BACKSTUBE
(ab 6 Jahre)**

Wann:
Dienstag, den 13. 08. 2002, 14.00 – 16.00 Uhr
Wo:
Treffpunkt Cafe Günther, Gries 2, Axams
(ehem. Cafe Trolf)

**13. STOFFDRUCK UND STOFFMALEREI
(ab 6 Jahre)**

Wann:
Mittwoch, den 14. 08. 2002,
von 14.00 bis 16.30 Uhr
Wo:
im Büro des Gesundheits- und Sozialsprengels
westliches Mittelgebirge

**14. LERNSPIELE FÜR KINDER IN DER
BÜCHEREI AXAMS (ab 4 Jahren)**

Wann:
Montag, den 19. 08. 2002,
von 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo:
Bücherei Axams

15. BESUCH IN DER BACKSTUBE (ab 6 Jahre)

Wann:
Dienstag, den 20. 08. 2002, 14.00 – 16.00 Uhr
Wo:
Treffpunkt Cafe Günther, Gries 2, Axams
(ehem. Cafe Trolf)

16. ERSTE HILFE (ab 6 Jahre)

Wann:
Mittwoch, den 21. 08. 2002, von 09.00 bis 12.00 Uhr
Wo: im Gemeindehaus Grinzens

17. BESUCH DER APOTHEKE AXAMS (ab 6 Jahre)

Wann:
Donnerstag, den 22. 08. 2002, 10 bis 11.30 Uhr
Wo: Treffpunkt Apotheke Axams

**18. BESUCH DER IMKEREI HEIM
(für Kinder ab 7 Jahren)**

Wann:
Freitag, den 23.08.02, von 14.00 bis 16.00 Uhr
Wo:
beim Parkplatz vor der Ordination von Dr. Felix
Frießnig (Götzens, Neu-Götzner-Str. 33)

**19. ERLEBNISTAG BEI DER NATUR-
U.WILDNISSCHULE (von 6-9 Jahre)**

Wann:
Montag, den 26.08.02, von 09.00 bis 17.00 Uhr
Wo:
bei der Bushaltestelle Endstation Grinzens
Kosten: € 23,--

**20. ERLEBNISTAG BEI DER NATUR-
U.WILDNISSCHULE (von 10-14 Jahre)**

Wann:
Dienstag, den 27. 08. 02, von 09.00 bis 17.00 Uhr
Wo:
bei der Bushaltestelle Endstation Grinzens
Kosten: € 23,--

**21. ABSCHLUSSVERANSTALTUNG
(Kindermesse u. Kutschenfahrt
mit Ehrensperger F.)**

Wann:
Samstag, den 31. 8. 2002 ,
von 09.15 – 12.00 Uhr
Wo:
Treffpunkt Axams, Baderbühelkapelle (beim Kunteler)
Kein Unkostenbeitrag!

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN TEILNEHMEN-
DEN VEREINEN UND PERSONEN FÜR IHRE MIT-
HILFE UND FREUEN UNS AUF ABWECHSLUNGS-
REICHE SOMMERFERIEN !

**Das genaue Programm erhalten Sie im Sprengelbüro in Götzens
unter der Nr. 05234/33080.**

SOMMERSPORTWOCHEN mit Andreas und Kurt

Der Sommer naht und die Ferien sind nicht mehr weit weg. Um eine Woche Spiel, Sport und Spaß zu garantieren und unvergessliche Tage zu erleben, bieten wir ein tolles Ferienprogramm an:

Wer: Wimmer Andreas (Sportpädagoge)

Teilnehmer: mindestens 10, höchstens 20 Kinder

Kosten: € 45,- pro Kind für die ganze Woche (Einzahlung auf das Konto Nr. 16436 bei der Raiffeisenkasse Götzens, BLZ 36233)

1. Programm für 10 – 14-jährige:

Wann:

täglich von 15. bis 19. Juli 2002, 09.00 – 12.00 Uhr

Wo:

Treffpunkt bei der Feuerwehrrhalle Axams

Was:

Ballsportarten (Volleyball, Basketball, Fußball, Geschicklichkeitsspiele ...)

Aerobic oder Bewegung mit Musik

Rückschlagspiele (Badminton, Tischtennis, Indiaka, Tennis ...)

Spaßspiele (Frisbee, Flubber, Staffeln ...)

Wassergymnastik – Spiele im Wasser (Funnyball, Wasserfrisbee, Sitzball...) Eintritt ins Schwimmbad Axams ist selbst zu bezahlen-

Minigolf

u.v.a.

2. Programm für 6 – 9-jährige:

Wann:

täglich von 22. bis 26. Juli 2002, 09.00 – 12.00 Uhr

Wo:

Treffpunkt bei der Volksschule Mutters

Was:

Ballsportarten (Ball über die Schnur, Völkerball, Korbball, Fußball, Tennis, Fangenspiele mit Ball ...)

Staffelspiele (der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt! Sackhüpfen, Grasschi, Eierlauf, Dreibeinlauf ..)

Erlebnisspiele (Fallschirmtuch, Schatzsuche, Piratenspiel ...)

Spiele im Wasser (Wasserball, Tauchstaffeln, Wasserläufe ...) Der Eintritt ins Schwimmbad Mutters ist selbst zu bezahlen.

Ausdauerspiele (Laufbiathlon, Musiklaufband, Städtetuchspiel ...)

u.v.a.

Für die Teilnehmer besteht kein Versicherungsschutz. Es wird keine Haftung übernommen. Wir bitten deshalb die Erziehungsberechtigten, die Kinder zu entsprechend vorsichtigem Verhalten anzuleiten.

Anmeldeschluss:

spätestens 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn

Einzahlung des Unkostenbeitrages auf das Konto Nr. 16436 bei der Raiffeisenkasse Götzens, BLZ 36233 und Anmeldung an den Gesundheits- und Sozialsprengel schicken (Fax. 05234/33080). Der Zahlungsschein gilt als Berechtigungsausweis.

Anmeldung zur Sportwoche:

Name: _____ Adresse: _____

Telefon: _____ Alter: _____

Termin: bitte ankreuzen: von 15. bis 19. Juli 2002

von 22. bis 26. Juli 2002

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: _____

Ich erkenne an, dass keine Haftung seitens des Veranstalters übernommen wird.

Betriebsordnung Recyclinghof Götzens

Betreuung:

Der Recyclinghof ist nur unter Aufsicht geöffnet. Das Aufsichtspersonal ist in Abfallfragen geschult und für die Annahme und ordnungsgemäße Trennung der Abfälle (sortenreine Befüllung der Behälter) zuständig, veranlasst die rechtzeitige Entleerung der Behälter und stellt Rechnungen für die entgeltpflichtige Übernahme von Altstoffen/Abfällen aus. Das Aufsichtspersonal leistet während der Öffnungszeiten Abfallberatung und ist auch Kontaktstelle für recyclinghofspezifische Anfragen der Bürger (Auskünfte, Meldungen, Beschwerden.....)

Öffnungszeiten

Mittwoch: 15.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Fallen die Öffnungszeiten auf einen Feiertag, entfällt dieser Öffnungstag!

Abgabemöglichkeiten

Folgende Fraktionen können **unentgeltlich** in Haushaltsmengen am Recyclinghof abgegeben werden:

- Papier, Kartonagen
- Kunststoffverpackungen, Metallverpackungen
- Verpackungsglas, Flachglas
- Haushaltsschrott
- Styropor

- Altkleider, Altspisefett (Öli)
- Problemstoffe
- Altholz, Rasenschnitt, Baumschnitt

Folgende Fraktionen werden gegen **Gebühr** entgegengenommen:

Fraktion	Anzahl, Gewicht	Preise in Euro
Sperrmüll	1 m ³ = 130 kg	14,5
	pro kg	0,2
Bauschutt	1 m ³ = 1300 kg	10,9
(nur max 1 m ³ möglich)	pro kg	0,01
Elektronikschrott	pro kg	0,3
Neonröhren	pro Stück	0,5
	mit Marke	kostenlos
PKW Reifen	pro Stück	1,1
PKW Reifen + Felgen	pro Stück	2,9
Kühlgeräte	pro Stück	32,7
	mit Plakette	25,4
Motoröl	ab 10 Liter/pro Liter	0,1
(bis 10 Liter frei)		
Müllsack	pro Stück	3,01
Biomüllsäcke	per 26 Stück	9,84



INNSBRUCK · VALIERGASSE 23
TEL. 0512-393944 · FAX DW 15
E-MAIL: mussmann.gmbH@aon.at

Unsere Dienstleistungen:

- Containerverleih und Transport
- Abfallwirtschaftskonzepte
- Entsorgungsplanung
- Abfallentsorgung
- Holzverarbeitung
- Kompostierung

Götzens hat aufgeräumt!

Hohe Effizienz durch Recyclinghofbetrieb

Vor genau einem Jahr – am 13. Juni 2001 – wurde in Götzens aufgeräumt. Mit verschmutzten Sammelseln, mit aufwendigen Sperrmüllsammelungen ohne Trennung, mit unzureichenden Problemstoffsammelungen und anderen Problemen rund um Ihren Abfall. Der Recyclinghof wurde eröffnet!

Trotz der offensichtlichen Vorteile, die diese Umstellung mit sich brachte, wurden auch nach der Inbetriebnahme immer wieder Stimmen laut, die Kosten/Nutzen sowie die Notwendigkeit dieses Abfallwirtschaftszentrums in Frage stellten.

Abfallstatistiken, die die ATM (Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH) führt und den Gemeinden zur Verfügung stellt, bestätigen, dass die Gemeinde Götzens mit der Errichtung des Recyclinghofes die richtige Entscheidung getroffen hat.

Sinkende Abfallmengen – Steigende Qualität!

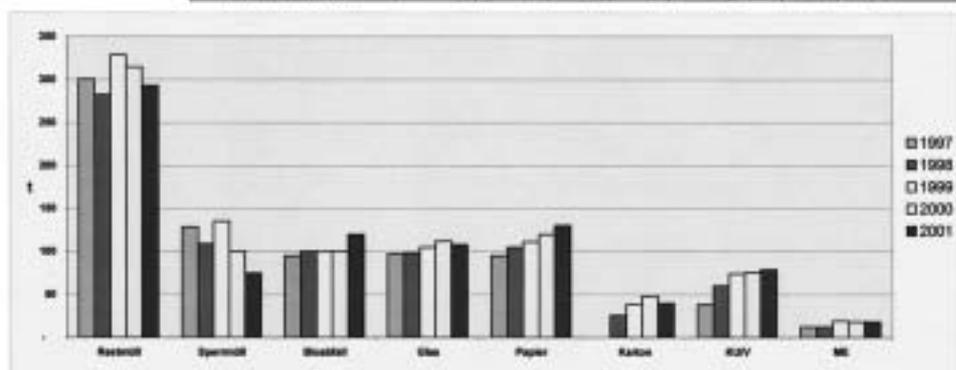
Kostenpflichtige Abfallarten wie Rest- und Sperrmüll zeigen sinkende Mengenentwicklung, während die kostenneutralen Abfälle, in der Hauptsache sog. Altstoffe wie Papier, Karton und Metalle mengenmäßig zunehmen. Im Vergleich mit Tiroler Gemeinden ähnlicher Struktur scheint Götzens positiv auf. Durch diese Entwicklung konnten dann steigende Behandlungs- und Deponierungskosten, die in einer gesetzlichen Anpassung des Altlastensanierungsbeitrages gründen, aufgefangen werden.

Ohne die gute Trennung, die durch Ihre Unterstützung, die kompetente Abfallberatung und die betreute Übernahme am Recyclinghof erzielt werden konnte, wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen.

Die Gemeinde und die ATM bedanken sich bei Ihnen und hoffen weiterhin auf Ihr Verständnis und Ihre tatkräftige Mithilfe bei Vorsortierung und konsequenter Trennung schon bei Ihnen zu Hause!

Abfall - Wertstoffmengen 1997-2001

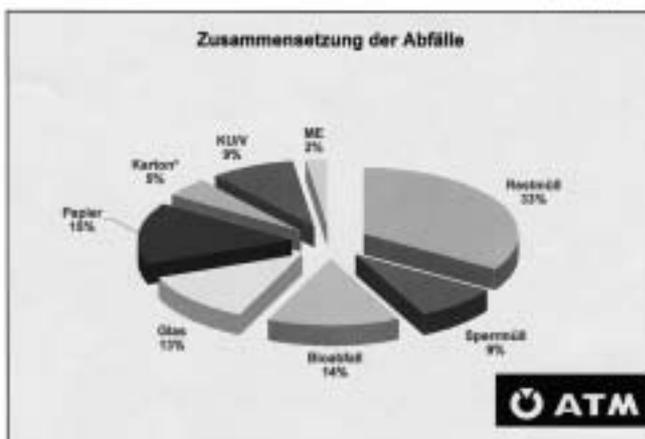
Götzens	Jahr	EW	GGW (EW + 1999)	Restmüll	Sperrmüll ess. Holz	Bioabfall	Glas	Papier	Karton	Verpackg		SUMME
										KUN	ME	
	1997			300	120	05	87	95	-	38	12	706
	1998	3.498	3.774	282	190	100	90	195	25	90	12	790
	1999			320	135	100	195	111	38	74	19	912
	2000			315	100	190	112	125	68	78	18	898
	2001			293	75	120	106	130	40	79	19	862
	Veränderung 97/01 in %			-2	-47	26	11	37	-	106	47	-13



Zusammensetzung der Abfälle 01

Götzens	Restmüll	Sperrmüll	Bioabfall	Glas	Papier	Karton*	KUN	ME
in Tonnen	200	75	120	100	130	40	79	18

* ohne 98019a



Vergleich mit Gemeinden ähnlicher Siedlungsstruktur kg / Einwohner/Jahr

	ATM - Götzens	Götzens
Restmüll	200	27,6
Sperrmüll	75	10,0
ME	18	2,4
Glas	100	13,3
Papier	130	17,3
Karton	40	5,3
KUN	79	10,5
ME	18	2,4

DIE NEUE ÖVP-Alternativ Götzens Für ein Götzens mit Zukunft!

Liebe Götznerinnen und Götzner!



Unsere Gemeinde verfügt mit fast 300 Lichtpunkten bereits seit vielen Jahren über eine nahezu **flächen-deckende Straßenbeleuchtung**.

Die Erhaltung und der Betrieb der Beleuchtung ist mit hohen Kosten verbunden.

So betragen die Erhaltungskosten jährlich zwischen 5.000,- und 7.000,- Euro.

Auch die Stromkosten sind mit rund 16.500,- Euro jährlich ein bedeutender Faktor im Budget der Gemeinde. Der Gemeinderat entschloss sich daher, ein Beleuchtungskonzept für Götzens in Auftrag zu geben. Unter dem Motto „**Mehr Licht und weniger Kosten**“ wurde die Firma E-Werk Wels AG in Zusammenarbeit mit der Tiroler Wasserkraft beauftragt, ein entsprechendes Konzept auszuarbeiten.

In einer ersten Untersuchung wurde ein enormes Energieeinsparungspotential festgestellt, ohne das die Qualität der Beleuchtung gemindert wird.

Bei annähernd gleicher Ausleuchtung des Gemeindegebietes ist eine **Stromkostensenkung von ca. 35%** möglich, was eine **jährliche Kostenersparnis von ca. 5.700,- Euro** bedeutet.

Möglich wird diese Einsparung durch den Einsatz von Natriumhochdruckdampfampfen (als gelbes Licht erkennbar) anstatt der jetzt verwendeten Quecksilber-

dampfampfen bzw. Leuchtstoffröhren und durch die Installation von speziellen Lichtregelgeräten, mit welchen die Beleuchtungsstärke individuell regelbar ist. Als nächsten Schritt wurde das E-Werk Wels mit der Erstellung einer **Feinanalyse** beauftragt.

Diese umfasst ein **detailliertes Sanierungskonzept** inklusive Finanzplan und Ausschreibungstexten.

Nach Vorliegen dieser Feinanalyse entscheidet der Gemeinderat über den Einsatz eines neuen Lampentyps und über die **sukzessive Umsetzung des Konzeptes**.

Eine interessante Möglichkeit zur Finanzierung bietet dabei ein „Contracting-Modell“.

Bei einem solchen Modell werden die jährlichen Stromersparungen für Umbaumaßnahmen bzw. Erneuerungen der Beleuchtungskörper genutzt und das Budget der Gemeinde, wenn überhaupt, nur gering belastet. Zudem trägt der Einsatz von modernen und attraktiven Beleuchtungskörpern zu mehr **Verkehrssicherheit** und zur **Verschönerung des Ortsbildes** bei.

GR Volkmar Reinalter



BAUUNTERNEHMUNG Telefon 0 52 83 / 22 01 - 0

ZIMMEREI Telefax 05283/2201DW 109

TISCHLEREI A-6272 Ried im Zillertal

I. Mai in Götzens

Auch dieses Jahr durften wir wieder zahlreiche prominente Politiker in Götzens begrüßen, um hier einige zu nennen, Landeshauptmann – Stellvertreter Herbert Prock, Landesrätin Christa Gangl, Nationalratsabgeordneter Dr.Dr. Erwin Niederwieser und viele mehr.

Was mich bei dieser Feier wieder besonders gefreut hat, war der Besuch unseres Bürgermeisters Payr Johann.

Für eine Überraschung sorgte noch das nicht geplante „2. Versteigern“ des Mai – Baumes, dessen Erlös dem Kindergarten zur Verfügung gestellt wird, allen Bietern ein herzliches „vergelt`s Gott“.

Dabei darf ich noch die Gelegenheit nutzen, mich beim Herrn Payr Karl für seine selbstlose Mithilfe bei der Versteigerung zu bedanken.

Einen Dank darf ich auch bei dieser Gelegenheit dem Trachtenverein „Almrausch“ und den vielen freiwilligen Helfern, die Jahr für Jahr zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen, aussprechen. Nicht vergessen dabei möchte ich das „Hoadl Trio“, die uns zu wirklich günstigen Konditionen den Nachmittag musikalisch umrahmten.

Was mich aber jedes Jahr aufs neue positiv überrascht ist die zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung. Dieses Publikum, liebe Götznerinnen liebe Götzner, verdient wirklich einen Sonderapplaus!

Mir bleibt jetzt nur noch Ihnen einen erholsamen Urlaub zu wünschen und ich freue mich schon auf ein Wiedersehen am 1. Mai 2003.



Sonnenschirme

Zur Erinnerung, auf unser Drängen hin wurde im Budget 2002 ein Betrag von 1500 Euro zur Anschaffung der notwendig gebrauchten Schirme für den Festplatz beim Gemeindezentrum aufgenommen.

Das Problem liegt jetzt vermutlich darin, wer Sie beschaffen soll?

Ich appelliere an die Gemeindeführung, diesen Kauf zumindest bis zum „Peter und Paulstag“ zu tätigen!!!

Strauchschnitt

Die Firma Singer, Entsorger des gesamten Strauchschnittes unserer Gemeinde, bietet ab sofort auch die Hausabholung bei größeren Mengen an. Dieses Angebot entlastet natürlich die Lagerkapazität im Recyclinghof, verhindert eventuellen Stau und erspart dem Bürger das Organisieren eines geeigneten Fahrzeuges.

Termin bzw. das Entgelt für dieses zusätzliche Angebot kann direkt unter der Telefonnummer 32367 / 0664 – 4540891 vereinbart werden.

Miet – Kaufwohnungen in Götzens

Es ist nun erstmalig auch in Götzens gelungen, ein Projekt mit 21 Wohnungen durch die „Neue Heimat“ zu errichten.

Das gesamte Bauwerk wird zur gegebenen Zeit in einer öffentlichen Versammlung vorgestellt.

Worum es aber mir dabei geht.....

Schaffen von Wohnraum ist eine Sache, die gerechte Vergabe eine Andere!

Einige erinnern sich wahrscheinlich an den Skandal in Völs, wir wollen dem auf alle Fälle entgegenreten.

Der Ausschuss für Umwelt und Soziales beschäftigt sich bereits mit der Erstellung zeitgerechter Vergaberichtlinien, wobei es mir vor allem auf Transparenz ankommt. Es muss für jeden Wohnungswerber nachvollziehbar sein, warum er unter Umständen nicht die gewünschte Wohnung zugeteilt bekommt.

Die Vergabe soll nach meinen Vorstellungen mit einem Punktesystem erfolgen, wobei ein Kriterium sicher das Einreich - Datum des Antrages darstellen soll.





Beginnend mit diesem Projekt fordere ich daher auch endlich die Einführung einer geordneten „Antragsliste“, wo sich alle interessierten Gemeindebürger für den Erwerb, aber auch Anmietung einer Wohnung vormerken lassen können. Diese Aufschreibung soll dann im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegen.

Wir glauben, dass Wohnen eines der Grundbedürfnisse des Menschen darstellt und werden uns zu diesem Thema sicher laufend zu Wort melden.

Liebe Götznerinnen und Götzner !

Das Kanalprojekt Vellenberg ist fast fertiggestellt. Es war für alle Beteiligten durch Lärm, Schmutz, Staub und schlechte Zufahrtsbedingungen eine riesige Belastung.

Ich möchte mich, für das Verständnis und die Hilfsbereitschaft bei allen Betroffenen recht herzlich bedanken.

Ein so riesiges Projekt ist immer mit Schwierigkeiten verbunden, zumal sehr hohe Kosten entstehen und nach der Fertigstellung nichts mehr zu sehen ist.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir mit dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderates für dieses Projekt, auf Jahrzehnte eine effektive Lösung haben, die auch allen Umweltfragen gerecht wird.

Auch werde ich es mir nicht nehmen lassen, zusammen mit unserem Herrn BGM Hans Payr eine Art „Firstfeier“ zu organisieren.

Die Einladung, für alle Betroffenen, erfolgt schriftlich. Vorausschauend kann ich sagen, dass als nächste Stufe das Kanalprojekt Einethöfe in Angriff genommen wird.

An alle Betroffenen des Kanalprojekt Vellenberg:

Um alle entstandenen **Schäden an Ihren Häusern, Mauern, Pflanzen** usw. umgehend erledigen zu können, bitte ich Sie, sich telefonisch oder persönlich bei mir zu melden.

Nach **Meldung der Schäden** werden wir eine Besichtigung durchführen und die Reparaturen in Auftrag geben.

Meldungen unter:

Harald Abentung:

Tel. 05234 / 32777

Handy: 0664 / 190 84 45

Mit freundlichen Grüßen
Ausschuss Kanal und Verkehr
Obmann
Harald Abentung

BÜROBEDARF



Sautter GmbH
& Co

A-6021 Innsbruck, Bozner Platz 2

A-6021 Innsbruck-Rum, Bundesstr. 23

A-6460 Imst, Schustergasse 27

A-6901 Bregenz, Römerstraße 13

ULG-Götzens ...

... gibt Tipps für Götznerinnen und Götzner!

... Wir sind für Familien!



... mehr Spaß
... mehr Tipps
... mehr Sicherheit

Hurra, er ist da!



Der neue Tiroler Familienpass!

Der Familienpass ist eine Vorteils- und Servicekarte, die den Familien ab dem Jahr 2002 **Preisnachlässe** und **Informationsvorteile** bei zahlreichen Partnerbetrieben in den Branchen Freizeit, Kultur, Handel, Gewerbe, Tourismus und Gastronomie bringen soll.

Diese Maßnahme soll den Tiroler Familien nicht nur finanzielle Entlastung bieten, sondern auch das Gemeinschaftserlebnis mit der Familie fördern und entsprechende Anregungen dazu bieten.

Weitere Vorteile des Tiroler Familienpasses

- **Ein Jahres-Abonnement für das Familienjournal Tirol:** eine Zeitschrift des Familienreferates die 4 mal jährlich erscheint, mit vielen Tipps zu allen Familienthemen, von Erziehungsfragen bis zu Anregungen zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Hier finden Sie auch die aktuellsten Vorteilsgeber.
- **Mehr Informationen** für Familienpass-Inhaber über aktuelle familienfreundliche Aktivitäten und Förderungsmaßnahmen des Landes und des Bundes.
- **Ermäßigungen bis zu 50%** bei Vorteilsgebern in ganz Tirol: Freizeiteinrichtungen (von Freibädern bis zu Schiliften), Gasthäuser, Geschäfte aller Branchen, usw.



- Durch den Kostenbeitrag von € 5,- kommen die Familienpassbesitzer in den Genuss eines **Familien-Sicherheitspaketes**, in denen verschiedene Sicherheitsleistungen angeboten werden, wie z.B.: Eine Versicherung bei Unfällen im Haushalt für den haushaltsführenden Elternteil. Erstattung der Kosten für Familienhilfe bis zu 3 Monaten, wenn das Familiennettoeinkommen unter einer bestimmten Einkommensgrenze liegt.

- **Zuschüsse für Ferienaktionen:** Für bestimmte Ferienaktionen werden Zuschüsse gewährt, wenn das Familiennettoeinkommen unter der vorgesehenen Einkommensgrenze liegt.

Für wen ist der Familienpass?

Den Familienpass können alle Familien (dazu zählen natürlich auch Alleinerziehende) mit Kindern in Tirol, die österreichische Staatsbürger oder Bürger eines EU-Landes sind und für mindestens ein Kind die Familienbeihilfe beziehen, beantragen.

Der Familienpass gilt dann bis zum 18. Geburtstag des jüngsten im Familienpass eingetragenen Kindes.

Kosten:

Der Kostenbeitrag für den Familienpass beträgt jährlich € 5,- (Zahlschein wird mit dem Pass zugesendet).

Informationen und Auskünfte:

GR Alfred Cotter (Tel. 0 52 34 - 33 4 42) und
Frau Kathrin Dablander
Tel. 0 512 - 508 35 73
E-mail: k.dablander@tirol.gv.at
www.familienpass-tirol.at

FPÖ - Götzens

Wir wünschen allen Götznern einen schönen und sonnigen Sommer und vor allem einen erholsamen Urlaub!

Günter und Götz



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650

ELEKTRO bertoldi

EDV-NETZwerke TELEFONanlagen ELEKTROtechnik

A- 6176 Völs / Bahnhofstr. 34a
Tel. 0 512 - 30 34 31 / Fax 0 512 - 30 29 30
E-mail: mail@elektro-bertoldi.at
Internet: www.elektro-bertoldi.at

LASSEN SIE SICH NICHT IRREFÜHREN!



- FLUGBLÄTTER
- ZEITUNGEN
- PROSPEKTE
- SCANS
- EINLADUNGEN
- BRIEFBLÄTTER
- FESTSCHRIFTEN
- INSERATE
- PLAKATE
- VISITENKARTEN

ALLE WEGE FÜHREN ZUM PROFI!

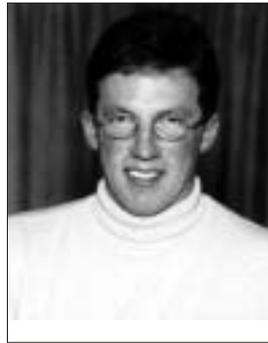
WERNER MENGES
TEL. 0 664 - 482 73 83

Wir Götzner

Derzeit gibt es aus der Gemeindestube nicht gerade Sensationelles zu berichten, trotzdem glaube ich, dass insgesamt einigermaßen effizient gearbeitet wird. Meine Fraktion trägt dazu mit dem besten Willen zur Sachlichkeit und einem hohen Maß an Kompetenz, wie ich glaube viel bei. Trotz erheblicher Auffassungsunterschiede, wie z.B. beim Thema Raumordnung gelingt es zur Zeit dem größten Teil des Gemeinderates in entsprechender Diskussionskultur sich politisch auseinander zu setzen.

Für mich ist derzeit primäres Thema die Verwirklichung des Alten- und Pflegeheimes auf Schiene zu bringen. Nachdem unser Vorstand gemeinsam mit Experten des Wohnbauträgers der „Neuen Heimat“, der Stadtgemeinde Innsbruck und eines Heimleiters das Raumprogramm bereits beraten und abgeschlossen hat, ist in dieser Hinsicht lediglich die personelle Besetzung und die Mechanismen der Jury mit Vizebgm. Sprenger zu vereinbaren. Interessant und derzeit geprüft werden die Möglichkeiten eines beschränkten Architektenwettbewerbes (sog. Gutachterverfahren) mit von uns genannten Architekten, und in weiterer Folge die Bedingungen für die Ausschreibung der Bauarbeiten. Dies im Hinblick auf die uns allen bekannte Tatsache, dass Bauvorhaben die einen bestimmten Finanzrahmen übersteigen, europaweit ausgeschrieben werden müssten.

Bevor es allerdings zum Architektenwettbewerb kommt, müssen die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen mit der Stadtgemeinde Innsbruck ausverhandelt werden. Auf Anraten unserer Berater Dr. Sallinger (Recht) und Mag. Joachim Eck-



mayr (Steuerberater, Götzens) haben Bgm. Payr und ich der Stadt Innsbruck einen Vorschlag unterbreitet. Dieser sieht im Wesentlichen vor, dass die Gemeinde Götzens alleiniger Besitzer des Grundstückes wird, und entweder eine Leasingfirma (Vorsteuerabzugsberechtigung) oder als zweitbeste Variante eine Bauherrengesellschaft das Gebäude errichtet.

In weiterer Folge würde eine gemeinnützige Betriebsgesellschaft (derzeit diskutiertes Verhältnis Götzens : Innsbruck 67 : 33) installiert, die sodann als Bestandnehmer auftritt. Für unsere Gemeinde zeichnet sich also eine aus meiner Sicht absolut akzeptable Lösung ab, die meinem Bestreben das finanzielle Risiko und die Belastung unserer Gemeinde zu minimieren nahe kommt. Trotzdem wird die Erstellung eines längerfristigen Finanzierungsplanes, der auch andere Projekte beinhaltet (Abwasser, Trinkwasserversorgung u.a.) aus Sicht meiner Fraktion ein unbedingtes Muss.

Neu im Gemeinderat für unsere Fraktion „Wir Götzner“- Dr. Artur Kraxner

Nach dem Ausscheiden von GR Josef Beiler hat nunmehr unser Listenmitglied Dr. Artur Kraxner dessen Platz und Aufgaben übernommen. Als Listenführer freue ich mich über seine Bereitschaft als Gemeinderat die nächsten Jahre mitzugestalten, er ist für uns jetzt schon ein absoluter Gewinn.



Artur Kraxner geb. am 9.8.58 in Landeck hat in seiner Heimatgemeinde Prutz die Volksschule besucht und dann das Gymnasium Bischofshofen. Nach dem Jusstudium in Innsbruck mit dem erfolgreichen Abschluss 1984 und einem Gerichtsjahr in Landeck und Innsbruck war er zwischen 1986 und 2002 als Notarsubstitut tätig. Seit 1.2.2002 ist er selbstständiger Notar und Partner der Notariatskanzlei Mosheimer. Artur ist seit 1987 verheiratet mit Doris und seit dieser Zeit in Götzens wohnhaft. Aus dieser Ehe stammen die beiden Mädchen Mirjam 16 und Teresa 12. Seine Hobbies sind Mountainbiken, Reisen und Schitouren.

Als Gemeinderat möchte er zu mehr Sachlichkeit in der Gemeindestube beitragen und sein Wissen als Jurist wie schon bisher beratend einbringen. In besonderer Weise möchte er sich als Mitglied des Finanzausschusses dem Thema langfristige Finanzplanung widmen.

E-Werk Wels
Ihr Partner, wenn's um Energie geht.

Kommunaltechnik

Planung, Projektierung, Finanzierung und Ausführung von öffentlichen Beleuchtungsanlagen, Energiesparsystemen, Sportstättenbeleuchtungen, Dekor- und Effektbeleuchtungen, Parkraumbewirtschaftungen, Platzgestaltungen, Kabelformsehen, Lichtwellenleitertechnik, Wartung und Instandsetzung von öffentlichen Beleuchtungsanlagen

www.eww.at Tel.: +43(0)7242/493-167



HANS-PETER EIBL

SCHMIEDE
SCHLOSSEREI
und
LANDMASCHINEN-
WERKSTATT

A-6094 Axams
Innsbruckerstraße 26
Telefon 0 52 34/ 68 127
Telefax 0 52 34 / 65 463

Restaurant Traubenwirt



Im Sommer aktuell!
Steak und Salatwochen!!

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Kirchmair und Mitarbeiter

Alpinhotel Traubenwirt,
Birgitz, Dorfstraße 26, Tel. Nr. 0 52 34/32 8 72

GETRÄNKEABHOLMARKT

Josef Singer

BIRGITZ • DORFSTRASSE 12 • TELEFON 3 23 67

**JETZT AUCH IM DIENSTE
DES UMWELTSCHUTZES!**



- **MÜLLABFUHR** ●
- **SPERRMÜLLABFUHR** ●
- **BIOMÜLL- UND STRAUCHSCHNITTABFUHR** ●
- **BÄUERLICHER KOMPOSTIERER** ●

Gründung des Obst-und Gartenbauverein Götzens

Durch die Initiative von Bgm. Payr Hans und Landesobmann des Obst –und Gartenbauvereines Pepi Tauber von Axams ist es gelungen den schon einmal bestehenden Verein, der sich aber im Jahre 1972 aufgelöst hat, wieder neu zu gründen.

Am 6.5.02 fand die konstituierende Sitzung unter Vorsitz von Bgm. Payr im Gemeindeamt statt, dabei wurde folgender Ausschuss gewählt:

Obmann	Kapeller Hans
Obmannstellvertreter	Payr Karl
Kassier	Reinalter Karl
Stellvertreter	Singer Maria
Schriftführer	Mair Andreas
Stellvertreter	Mair Franz
Beiräte	Kugler Josef, Walder Alois

Der Verein bezweckt in seinem Wirkungsbereich:

- Die Förderung des Obst-und Gartenbaues
- Die Ortsverschönerung und Wahrung des Umweltschutzes
- Die Grünraumgestaltung sowie Landschaftspflege

Dieser große Aufgabenbereich erstreckt sich über das gesamte Gemeindegebiet.

Der Verein hat sich als Ziel gesetzt:

- Die Verbreitung von Kenntnissen über den Obst- und Gartenbau mittels gemeinsamen Kursen, Schulungen und Lehrfahrten durchzuführen.
- Die Einführung einer lohnenden und zweckmäßigen Vermittlung und Verwertung von Obst- und Gartenbauprodukten, sowie die Beschaffung von günstigem Pflanzmaterial.
- Die Gemeinsame Durchführung von Pflanzenschutzmaßnahmen.



- Die Organisation von geschultem Fachpersonal für das schneiden der Obstbäume und Sträucher für Vereinsmitglieder.
- Die Vermittlung von Kenntnissen für die Pflege von Hausgärten unter besonderer Betonung des Blumenschmuckes an Häusern und Gärten.
- Die Organisation von Schulungen, Kursen, Ausstellungen, Wanderungen und Lehrfahrten.
- Die Gemeinschaftspflege und das Gesamtleben in der Gemeinde fördern.

Weiters wird über den Landesverband die Zeitschrift „Grünes Tirol“ bezogen, das jedes Mitglied des Vereines vierteljährlich zugesandt bekommt. In dieser Zeitschrift sind je nach Jahreszeit die wichtigsten und verschiedenartigsten Probleme, Bekämpfungsmethoden, Ideen usw. enthalten um einen lebhaften und abwechslungsreichen Garten gestalten zu können.

Sie ist auch immer wieder eine wichtige Lektüre um interessante Neuigkeiten zu erfahren die den Obst und Gartenbau betreffen.

Als erste Vereinstätigkeit wird ein Sommerschnitt angeboten.

Als nächster Termin der Obstbausaison ist es wichtig bei den Obstbäumen einen Sommerschnitt durchzuführen. Dieser Schnitt wird zwischen Juli und August durchgeführt.

Durch den Sommerschnitt wird der Lichteinfall in das Kroneninnere gefördert, dadurch wird besonders im unteren Kronenbereich die angestrebte Neutriebbildung, Fruchtentwicklung und Fruchtausfärbung gefördert.

Bei Interesse richten Sie sich bitte an den Obmann - er wird Ihnen dann Auskunft oder eventuell eine Einschulung geben.

Der Ausschuss würde sich freuen wenn auch Sie Interesse an unserem Verein haben und würden uns über Ihre Mitgliedschaft freuen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr € 15 inkl. der Zeitschrift „Grünes Tirol.“

Bei Interesse richten Sie sich bitte an den Obmann Kapeller Hans (Tel.: 0664/8916666) oder an eines der Ausschussmitglieder.

Schriftführer
Mair Andreas

MARKISEN

ROLLLÄDEN

FENSTER
ALTBAUSANIERUNG

technolux®

SONNENSCHUTZ

WEITHALER

ROLLLÄDEN MIT EINBRUCHSCHUTZ

ROLLLÄDEN, MARKISEN, JALOUSIEN, FENSTER, TÜREN
6091 GÖTZENS, Kirchplatz 10, Tel. 05234 / 34232, Fax Dw. 12



Freiwillige Feuerwehr Götzens - informiert

III. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Götzens

Am 13.04.2002 fand die III. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Götzens statt. Neben Bgm. Payr Hans konnte KDT Haller Franz BFKDTSTV Larcher Peter sowie 45 Mitglieder begrüßen.

Aus dem Bericht von KDTSTV Wachter Franz ging hervor, dass seit der letzten Jahreshauptversammlung 8 Brandeinsätze, 5 Brandsicherheitswachen und 15 technische Einsätze zu verzeichnen waren und 63 Proben abgehalten wurden.

KDT Haller Franz nahm im Anschluss an den Tätigkeitsbericht die Angelobungen und Beförderungen vor.

Angelobt wurden Reinalter Michael und Wimmer Andreas. Befördert wurden Haller Helmut, Mair Andreas und Rainer Hans-Peter zum OFM, Schinnerl Herbert zum HFM, Haller Udo und Sangl Georg zum OLM sowie Saurwein Josef zum HLM.

In seiner Ansprache bemerkte Bgm. Payr Hans, dass die Feuerwehr alle angefallenen Aufgaben bestens bewältigte. Zum Glück war kein Großbrand zu verzeichnen, dafür waren wieder viele technische Einsätze erforderlich. Abschließend gratulierte er allen Angelobten und Beförderten und dankte allen Anwesenden, besonders Kdt. Haller Franz und dem Ausschuss für die geleistete Arbeit.



Die Angelobten und Beförderten v. l.: AFKDT Haller Franz, Wimmer Andreas, Haller Helmut, Mair Andreas, Rainer Hans-Peter, Schinnerl Herbert, Walder Franko, Haller Udo, Reinalter Michael, Saurwein Josef, BFKDTSTV Larcher Peter und Bgm. Payr Hans

Götzens III siegte beim 30. Abschnittsbewerb in Mutters

Bereits zum fünften mal in Folge errang eine Gruppe der FF-Götzens den Tagessieg beim Abschnittsbewerb der Feuerwehren des Westlichen Mittelgebirges.

Bei tropischen Temperaturen kämpften am 15. Juni 24 Gruppen im Beisein von BFKDT Hofer Erich und AFKDT Haller Franz in Mutters um die Plätze. Die Gruppe Götzens III sicherte sich mit einer fehlerfreien Angriffszeit von 76 Sekunden den Sieg in Gruppe A sowie den Tagessieg vor Grinzens II und Mutters III, Götzens I erreichte den 4. Rang. In der Gruppe B (mit Alterspunkten) siegte Mutters IV vor Grinzens I und Götzens II.



Die erfolgreiche Gruppe mit Hauptbewerber Saurwein Walter v. l. kniend: Riedl Daniel, Saurwein Florian, Abentung Manuel, Haller Michael

stehend: Rimml Stefan, Prader Andreas, Weiler Michael, Rainer Herbert

„Brand im Hotel Edelweiß, beide Gebäudeteile stark verraucht, Personen eingeschlossen“

so lautete die Übungsannahme der heurigen Abschnittsübung der Feuerwehren des Westlichen Mittelgebirges am 25. April. Die verwinkelten und eingeebneten Räumlichkeiten stellten die Atemschutztruppe vor eine schwierige Aufgabe, galt es doch 12 „verletzte“ Personen zu finden und mittels Drehleiter der FFVöls bzw. über die Stiegenhäuser zu bergen. Die geborgenen Personen wurden an die Rettung, die sich mit 9 Sanitätern und 3 Einsatzfahrzeugen an der Übung beteiligte, übergeben. Die Löschwasserversorgung erfolgte über das Hydrantennetz bzw. zwei Lei-

tungen vom Löschwasserbehälter beim Gerätehaus. Interessierte Beobachter waren Bezirkskommandant Erich Hofer, Bgm. Payr Hans sowie die Kommandanten der Feuerwehren des Westlichen Mittelgebirges. Bei der abschließenden Übungsbesprechung wurde von Abschnittskommandant Franz Haller nochmals auf die Weitläufigkeit und Unübersichtlichkeit des Objektes hingewiesen.

Bezirkskommandant Erich Hofer wies auf die Wichtigkeit solcher Gemeinschaftsübungen hin, die nicht nur das Zusammenwirken der einzelnen Feuerwehren fördern, sondern auch die Ortskenntnisse in den Nachbargemeinden vertiefen.

Bgm. Hans Payr dankte den ca. 85 Feuerwehrmännern für ihre Bereitschaft, an solchen Übungen teilzunehmen und lobte die gute Zusammenarbeit der Einsatzmannschaften.



Personenbergung mit der Drehleiter der FFVöls

Nachbarschaftshilfe bei Großbrand in Völs

Zum Großbrand bei der Fa. Pflanzl im Gewerbegebiet Ost, in Völs wurde am 28. Mai auch die FF Götzens gerufen. Nach der Alarmierung gegen 03.°° Uhr früh wurde der Transport der aus Sicherheitsgründen evakuierten 28 Männer und Frauen aus einem benachbarten Arbeiterwohnheim zum Feuerwehrhaus Völs durchgeführt. Anschließend wurden mit dem Tanklöschfahrzeug bis gegen 5.°° Uhr Wassertransporte vom Einkaufszentrum CYTA zum Brandobjekt durchgeführt. Insgesamt standen 8 Feuerwehren mit 206 Mann, 12 Rettungssanitäter und 2 Notärzte im Einsatz. Verletzt wurde niemand, es entstand beträchtlicher Sachschaden.

Katastrophenübung mit Feuerwehr, Rettung und Bergrettung

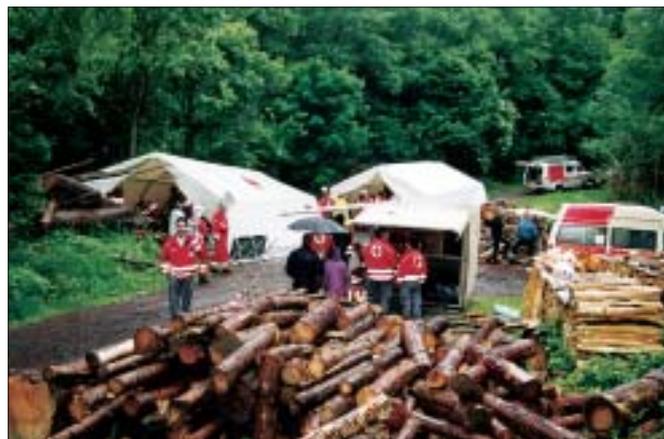
Eine großangelegte Berge- und Rettungsübung fand am 9. Juni im Bereich der alten Kläranlage mit folgender Übungsannahme statt: Eine Gruppe Wanderer wurde beim Queren eines Hanges von einer Mure mitgerissen und zum Teil schwer verletzt.

Die daraufhin eingeleitete Rettungsaktion hatte zum Ziel, den Teilnehmern des Sanitätshilfskurses des Roten Kreuzes den Ablauf eines Großeinsatzes nahe zu bringen und die Zusammenarbeit von Feuerwehr, Rettung und Bergrettung zu üben.

Bei starkem Regen mussten über 30 im steilen Gelände verteilte Verletzte von den Feuerwehren des Westlichen Mittelgebirges und der Bergrettung Axams geborgen werden. Die „Verletzten“ wurden in zwei Zelten der Rettung einer Erstversorgung zugeführt und zum Abtransport vorbereitet.



Schwierige Bergung in steilem Gelände durch Männer der Feuerwehr Götzens und der Bergrettung Axams.



Innerhalb kurzer Zeit wurden Zelte zur Erstversorgung der „Verletzten“ aufgebaut.

Brand durch Blitzschlag

Im Bauernhaus der Fam. Payr in der Krapfengasse kam es vermutlich durch Blitzschlag am 21. Juni gegen Mittag zu einem elektrischen Defekt, wodurch in einem Schlafzimmer eine Steckdose schmolz und sich hinter einer Holzverschalung ein Brand ausbreitete. Durch das rechtzeitige Entdecken und die sofortige Alarmierung konnte der Brand rasch von der Feuerwehr Götzens unter Einsatz von schwerem Atemschutz gelöscht werden. Die ebenfalls alarmierte und angerückte Feuerwehr Birgitz musste nicht mehr eingreifen.

B. R.

Mannschaftstennis in Götzens – eine heiße Sache

Auch heuer wieder ist die Tiroler Mannschaftsmeisterschaft bei den Mitgliedern des TC Raika Götzens eine beliebte Sache. Eine Damenmannschaft, eine Damenseniorenmannschaft, zwei Herrenseniorenmannschaften und eine Herrenmannschaft allgemein, haben im Mai und Juni, Mittwoch nachmittag (Damensenioren), Samstag (Herrensenioren, Damen) und Sonntag (Herren allgemein) gegen Mannschaften aus ganz Tirol gespielt.

Es ist also eine Menge los im Tennisclub und bei dem herrlichen Sommerwetter der vergangenen Wochen sorgte Familie Fiedler dafür, dass der Grill am Tennisclub im Dauereinsatz war.

Erfolge gibts natürlich auch zu vermelden: Die Damenseniorenmannschaft hat den Gruppensieg in der Bezirksklasse I, die Herrenmannschaft den Gruppensieg in der Landesliga B geschafft. Beide Mannschaften spielen jetzt um den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse.

Aber auch die anderen Mannschaften haben bei oft großer Hitze mit letztem Einsatz gekämpft und mit Freund und Feind das herrliche Panorama im Tennisstüberl bei ein oder zwei Bierchen genossen,....

Der Sportwart Gruber Michael

Schnupperkurs

Wo? Tennisanlage des TC Raika Götzens

Wann? vorauss. I. Juliwoche (oder I. Ferienwoche)

Dauer/Umfang: I. Woche / 10 Stunden (Mo - Fr)

Abwicklung:

2 Stunden pro Tag (1x Vor-, 1x Nachmittag)
oder nach Vereinbarung

Anmeldung:

unter 0 676/410 68 84 (0 52 34/32 5 58) oder
schriftlich in eine Liste im Clubhaus
des TC Raika Götzens

Euer Trainer Michl

Happy Hour

Wo? Tennisanlage des TC Raika Götzens

Wann? Jeden Dienstag und Donnerstag
von 14.30 bis 15.30 Uhr

Was brauche ich dazu?

- Sportkleidung
- Sportschuhe mit flachem Profil
(idealerweise Tennisschuhe)
- Tennisschläger (wenn vorhanden/wird sonst vom Verein zur Verfügung gestellt)

**Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich
Nina, Peter und euer Trainer Michl**

summerfun



BINI'S
BAR . GÖTZENS

>>special events<<

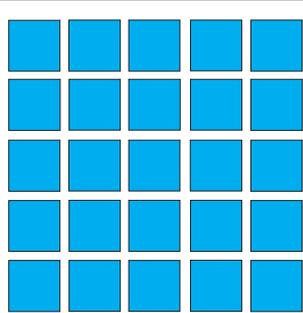
06>07>02 binis rockfestival
13>07>02 U.S. mania
20>07>02 bay watch club

>>weekly programme<<

>>mi binis liebespost > das original > welcomedrink
>>do MIX tour > free cocktailtasting > lass dich verwöhnen!
>>fr funky chicken clubbing > chicken snack für jeden
>>sa saturday nightfever > bottle-specials bis 23.00

dort wo man sich trifft...

Malerei HARM



6091 GÖTZENS
Kreuzweg 24
Tel.05234/34110

- Malerei Innen-Aussenbereich
- Lackierungen
- Fassadengestaltung
- Stucco-Lustro
- Dekorative-Malereien

52. Bezirksmusikfest

Freitag, 12. Juli 2002

- 20.00 Uhr Einzug der JungmusikantenInnen des Musikbezirkes, mit anschließendem Marschkonzert
- 21.00 Uhr Tanz – Show – Unterhaltung mit den „TORPEDOS“



Samstag, 13. Juli 2002

- 20.00 Uhr Einmarsch der Trachtenkapelle Markt Allhau, Burgenland und der Musikkapelle Axams mit anschließendem Marschkonzert
- 21.00 Uhr Tanz – Unterhaltung mit „DIE HEGL“, Zillertal und „ARROWS“ aus Axams



Sonntag, 14. Juli 2002

- 8.30 Uhr Einmarsch aller Kapellen „Sternmarsch“
- 8.45 Uhr Empfang der Ehrengäste
- 9.00 Uhr Festmesse am Kirchplatz
- 9.45 Uhr Festakt am Kirchplatz
- 10.15 Uhr Einmarsch zum Festzelt
- 10.30 Uhr **1. Teil der Konzertvorträge im Festzelt**
- 13.00 Uhr **Festumzug mit Defilierung**
- 13.30 Uhr **2. Teil der Konzertvorträge im Festzelt**
- 17.00 Uhr Tanz/Stimmung/Humor mit den „Ranger Spatzen“.



Bei Schlechtwetter finden die Messe und der Festakt im Zelt statt.
Eintritt: Freitag € 7.- / Samstag € 7.- / Sonntag € 4.- / 3 Tage € 12.-



Götzens 12.-14. Juli 2002

Die Musikkapelle Götzens bittet die Bevölkerung von Götzens an diesem Wochenende ihre Häuser zu Beflaggen! Weiters bitten wir um Verständnis wegen eventueller Verkehrsumleitungen, sowie nächtlicher Lärm- und Ruhestörungen, wir werden uns um eine problemlose Abwicklung bemühen.



GÖTZENS

S/W und Farbkopien in Superqualität
bis A3 und Endverarbeitung

Auf Ihren Besuch bei Kaffee, Imbiss oder Snacks
freuen sich Günther, Brigitte und Seli.

ONLINE-SPORTWETTEN



ESSO Götzens, Tel. 05234/33 8 81

Tel. 0 52 34/33 8 81 · Sonn- u. Feiertag 7.00 - 22.00 Uhr • Wochentags 6.00 - 22.00 Uhr

VIDEOVERLEIH • RUBBEL - UND BRIEFLOSE

AUS RAUS - SCHLUSSVERKAUF

billiger!

Der Schuhprofi

-60%

Eine Riesen-Auswahl von:

- Kinderschuhen
- Bergschuhen
- Herrenschuhen
- Wanderschuhen
- Damenschuhen
- Sportschuhen

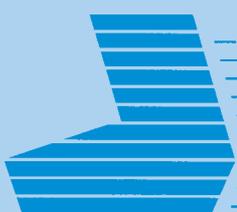
-40%

gültig bis 30. Juli 2002!

BERATUNG, PREIS, QUALITÄT

-50%

billiger!



Schuh - Schi - Sport
Siebert

MIT MEISTERWERKSTÄTTE

A-6091 GÖTZENS, Kirchstraße 17, Tel. 0 52 34 / 32 0 62

